

**PROF. DR. OLIVER POTT
MIT JAN BARGFREDE**

RAUS AUS DEM STUNDENLOHN

**NIE WIEDER FÜR ANDERE ARBEITEN
UND LEBENSZEIT VERKAUFEN**

© des Titels »Raus aus dem Stundenlohn« (ISBN 978-3-95972-424-1)
2021 by FinanzBuch-Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.m-vg.de>

FBV

Inhalt

1. Wenn Sie nicht für Ihre eigenen Ziele arbeiten, arbeiten Sie automatisch für die Ziele anderer	9
Eine gute Idee kann mehr wert sein als ein ganzes Leben harter Arbeit	10
Was sind denn die Alternativen zum Stundenlohn?	11
Der »unperfekte Selfmade-Job« auf der Basis Ihrer größten Leidenschaft löst das Problem	12
Wertbasiert statt zeitbasiert: Dann sind Sie raus aus der Stundenlohn-Falle!	16
Angestellte sind unglücklich, Selbstständige sind glücklich ..	17
Selfmade-Job: Ist das rechtlich überhaupt zulässig?	18
2. Wofür Sie der Markt wirklich bezahlt, ist nicht Ihre Arbeitszeit	19
Vier Wege, den eigenen Lebensunterhalt zu verdienen	20
Unternehmen sammeln Wissen in ihren Mitarbeitern	23
Der Kern Ihres Wissens ist auch ohne das Unternehmen wertvoll	26
Risiko und Rendite halten einander bei der Hand	27
Endlich selbstständig – aber wirklich selbst und ständig? ...	29
Zeitbasiert versus wertbasiert arbeiten	30
Die höchste Wertschöpfung erreichen Sie, wenn Sie den Wert Ihrer Arbeit herausstellen und nicht die aufgewendete Zeit	32
Die sechs wertbasierten Chancen des VRIO-Modells	38

Selbstständige, die zeitbasiert arbeiten, wählen das Schlechteste aus zwei Welten	42
Selbstständige und Angestellte arbeiten im System	45
Unternehmer arbeiten am System und entkommen der Stundenlohn-Falle	46
Das Gesetz des unternehmerischen Hebels	48
Digitale Angebote sind die besten Produkte für Ihren Selfmade-Job	50
Das Hamsterrad sieht nur von innen aus wie die Erfolgstreppe	57
Arbeitgeber und Arbeitnehmer sitzen oft nicht im selben Boot	57
3. Die trügerische Sicherheit des Stundenlohns	61
Als Angestellter haben Sie nur einen einzigen Einkommensstrom: Ihr Gehalt	61
Auch Solo-Selbstständige verkaufen sich über ihren Stundenlohn	64
Leistungen schneller zu erbringen ist der unternehmerische Ansatz	65
Stundenlohn schadet allen Beteiligten	65
4. Warum Stundenlohn-Arbeit krank macht	67
Burn-out ist ein Ergebnis der Stundenlohn-Arbeit	67
Bore-out: müde durch Unterforderung	70
Überlastung führt zur inneren Kündigung	72
Erwarten Sie nie Dankbarkeit von der Firma oder den Kunden	76
Geld kann Leidenschaft nur bis zu einem gewissen Grad aufwiegen	77
Wann ist genug eigentlich genug?	78
Flow macht Sie in Ihrer Arbeit glücklich und zufrieden	79

5. Wenn aus Ihrer größten Leidenschaft ein Business wird, merken Sie gar nicht, dass Sie arbeiten	83
Was Sie von der Generation Z lernen können – und was nicht	84
»New Work«: Neue Wege der Arbeit machen zufriedener ...	86
Was Sie von der Generation Z lernen können	92
Der unperfekte Selfmade-Job	94
»Ich geh' halt gern im Wald spazieren« – was aus Leidenschaft entsteht, kann Basis Ihres Selfmade-Jobs sein ..	96
Das Einzige, was Ihnen vielleicht noch fehlt, ist der Mut	98
Zwei Formen von Selbstbewusstsein machen Sie unabhängig	99
Die 3-F-Regel für Ihren Selfmade-Job: Fun, Fame, Fortune ..	102
Die drei F verstärken und maximieren Ihren Erfolg	108
Praxisbeispiele für die Umsetzung der 3-F-Regel	109
Der smarteste Business-Plan der Welt	113
Die drei F unterliegen einer ständigen Veränderung	115
Zeit ist Ihre beste Unterstützung: die 10 000-Stunden-Regel .	116
Wie lernt ein 90-Jähriger in vier Wochen Mandarin?	124
Vorsicht, Falle! So überwinden Sie den gefährlichen Dunning-Kruger-Effekt	128
 6. Eine Stunde pro Tag genügt für den eigenen Selfmade-Job	133
Warum Sie frühe Erfolge brauchen	134
Unperfekt ist das neue Perfekt: der Grüne-Bananen-Ansatz .	137
Perfektion liegt immer im Auge des Kunden	140
Das unperfekte Business bietet die höchste Form der Qualität	142
Es gibt nirgendwo perfekte Produkte!	149
Der Selfmade-Job-Ansatz: von der Seite in die Pyramide	155
Verbessern Sie Ihr Produkt um 1 Prozent pro Tag	162

Google Design Sprint: der schnellste Weg zum eigenen Selfmade-Job-Produkt	162
In fünf Tagen zu Ihrem komplett fertigen Produkt nach dem Google-Sprint-Modell	166
Product Market Fit: So hebt Ihr Selfmade-Job plötzlich ab ..	170
Plan B: So gehen Sie vor, wenn Ihre Selfmade-Job-Idee nicht funktioniert	171
Warum der erste selbst verdiente Euro Erfolg von Misserfolg trennt	175
Digitale Geschäftsmodelle sind risikoarm – und die Technik gibt es meist im Baukasten	178
Neukundengewinnung ist in der digitalen Welt automatisiert	180
So finden Sie die wichtigsten Technik-Systeme für Ihr Selfmade-Business mit Reverse Engineering	182

**7. Ihr Selfmade-Job verändert Ihr Umfeld – und verbessert
die Welt** **185**

Zu Beginn keine Erfolgserlebnisse? Vertrauen Sie dem Hockey-Stick-Effekt	185
Konsequenzen erster, zweiter und dritter Ordnung verstärken Ihren Business-Erfolg	193
Die 50/25/25-Regel: Was Sie mit Ihrem ersten selbst verdienten Geld tun sollten	199
Warum Ihr Selfmade-Job Sinn stiften sollte	201
Die eigene Legacy schaffen: Was wollen Sie auf dieser Welt hinterlassen?	206

Die Ressourcensammlung zu diesem Buch **211**

Danksagungen **213**

Anmerkungen **215**